



München, 09.01.2017

Durchführung von Lernentwicklungsgesprächen anstelle von Zwischenzeugnissen in allen 1., 2. und 3. Klassen

Liebe Eltern,

nun ist es bald soweit: Erstmals werden wir an unserer Grundschule in allen 1., 2. und 3. Klassen Lernentwicklungsgespräche anstelle von Zwischenzeugnissen durchführen. Mit diesem Schreiben erläutern wir Ihnen den genauen Ablauf.

Sicherlich wissen Sie es noch aus unserem Elternschreiben vom 13.09.2016: Seit dem Schuljahr 2014/15 ist es den Grundschulen in Bayern freigestellt, das **Zwischenzeugnis** in den 1., 2. und 3. Klassen durch das sogenannte **Lernentwicklungsgespräch zu ersetzen**. Das Bayerische Kultusministerium empfiehlt diese Umstellung, unser Elternbeirat hat ausdrücklich zugestimmt.

Was bedeutet das für Ihr Kind?

- Das Kind steht mit seinen schulischen Bedürfnissen im Mittelpunkt.
- Es erfährt, dass seine Eltern und seine Lehrerin ein gemeinsames Bildungsinteresse haben.
- Die Klassenlehrerin **spricht mit Ihrem Kind**, sie **schreibt nicht über Ihr Kind**: Die Lehrerin bespricht **mit** dem Kind seine Stärken und seine weiteren Entwicklungsmöglichkeiten.
- Ihr Kind kann sich aktiv ins Gespräch einbringen.
- Aus dem vierjährigen Schulversuch wissen wir: Die Kinder gehen danach stärker motiviert in die Schule.

(Bitte Abschnitt abtrennen und Ihrem Kind unterschrieben wieder mitgeben!)

Das Elternschreiben vom 09.01.2017 – **Durchführung von Lernentwicklungsgesprächen anstelle von Zwischenzeugnissen in allen 1., 2. und 3. Klassen** - habe ich zur Kenntnis genommen.

Name des Kindes: _____ Klasse: _____

München, _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Was sind die weiteren Schritte?

- Ihre Klassenlehrerin vereinbart gleich nach den Weihnachtsferien mit Ihnen einen **Termin** für das Lernentwicklungsgespräch. Dieser Termin muss im Zeitraum vom 30.01. – 23.02.2017 liegen. Seitens der Schule bieten wir gerne auch den Samstag, 11.02.2017, an. Das Gespräch dauert **etwa 20 Minuten** und umfasst **alle Fächer** des Unterrichts sowie das **Verhalten in der Gemeinschaft** und das **Arbeits- und Lernverhalten**. Das Lernentwicklungsgespräch ist für Sie **verbindlich**.
- Die Lehrkraft führt das Gespräch **mit Ihrem Kind** in Ihrem Beisein. Bitte verzichten Sie darauf, Geschwisterkinder mitzubringen. Anschließend erstellt die Lehrerin eine schriftliche Dokumentation, den sogenannten **Lehrerbogen**. Teil des Lehrerbogens ist eine **Zielvereinbarung** mit dem Kind. Am letzten Schultag vor den Faschingsferien (Freitag, 24.02.2017) erhalten Sie das Original des Lehrerbogens. Eine Kopie davon verbleibt in der Schule.
- Wichtig für das Lernentwicklungsgespräch ist die **Selbsteinschätzung des Kindes**, der sogenannte **Schülerbogen**. Diesen Bogen füllen die Kinder vorher in der Schule aus. Das Original des Schülerbogens verbleibt in der Schule, eine Kopie davon erhalten Sie.

Nochmals zu Ihrer Erinnerung:

Für die Eltern unserer **Viertklasskinder** ändert sich nichts: Am 20.01.2017 erhalten die Kinder die Zwischeninformation zum Leistungsstand und am 02.05.2017 das Übertrittszeugnis.

Auch das **Jahreszeugnis** bleibt von der Neuerung unbetroffen: Alle Schulkinder der Grundschule Berg am Laim erhalten am 28.07.2017, am letzten Schultag des Schuljahres 2016/17 ihr Jahreszeugnis.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung!

Es grüßen Sie sehr herzlich im Namen des gesamten Lehrerkollegiums

Dr. Michael Hoderlein
Rektor

Christiane Ott
1. Konrektorin

Vera Reindl
2. Konrektorin